Zeitschrift: Armee-Logistik: unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo

indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers =

Organ indépendent pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 80 (2007)

Heft: 11

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Personen

Neuer Chefredaktor ASMZ

Der 58-jährige Oberst i Generalstab und Historiker, Dr. phil. Roland Beck, übernimmt ab 1. Januar als verantwortlicher Chefredaktor die Redaktionsleitung der «Allgemeinen Schweizerischen Militärzeitschrift» (ASMZ), deren Herausgeberin die Schweizerische Offiziersgesellschaft ist. Er löst Divisionär Louis Geiger ab, der Ende Jahr in den Ruhestand tritt.

Rüstungschef geht vorzeitig

Bern. – Der Rüstungschef Dr. Alfred Markwalder tritt Ende Mai 2008 im Zusammenhang mit dem Primatwechsel PUBLICA in den Ruhestand. Der Chef des Eidg. Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS), Bundesrat Samuel Schmid, nahm von diesem Entscheid des 63-Jährigen Kenntnis.

Dr. Alfred Markwalder trat sein Amt als Rüstungschef am 1. Januar 2001 als Nachfolger von Toni J. Wicki an und führte die Gruppe Rüstung und später die armasuisse während sieben Jahren. Bundesrat Samuel Schmid dankt Markwalder für seinen Einsatz für die armasuisse.

In seine Amtszeit fiel kurz nach Amtsantritt die Integration des Bundesamtes für Landestopographie in die Gruppe Rüstung. 2004 folgte der Übergang von der Gruppe Rüstung zur heutigen armasuisse, dem Beschaffungs- und Technologiezentrum des VBS, welches zuständig für die Entwicklung, Evaluation, Beschaffung und Entsorgung von

Systemen, Material und Bauten der Armee sowie weiterer Kunden ist. Damit wurde ein besonderer Akzent auf unternehmerisches Denken gesetzt. Unter Markwalder wurde die armasuisse bedeutend weiterentwickelt und die internationalen Beziehungen ausgebaut. Zudem erlangte die armasuisse in dieser Zeit mehrere Qualitätszertifizierungen. Die Stelle wird nun öffentlich ausgeschrieben.

Nicolas Mueller

BERN. – hm. Bundeskanzlerin Annemarie Huber-Hotz hat den 38-jährigen Nicolas G. Mueller zum neuen Leiter der Krisenmanagementausbildung (KMA) des Bundes ernannt.

Mueller tritt seine Stelle am 1. Dezember an. Er ist zurzeit im Führungssab der Armee als Projektleiter in den Bereichen Operatives Risikomanagement und Herausforderungen der Informationsgesellschaft tätig.

Von Bern nach Panmunjon

BERN. - Der Bundesrat hat Oberst i Gst Jean-Jacques Joss zum neuen Chef der Schweizer Delegation bei der Neutralen Waffenstillstands-Überwachungskommission (NNSC) in Korea ernannt. Oberst i Gst Joss wird sein Amt Ende November 2007 antreten und während seines Einsatzes in Panmunjon den Grad eines Divisionärs bekleiden.

Oberst i Gst Joss ist gegenwärtig Kommandant des Kompetenzzentrums Sport und Prävention der Armee. Er ist seit 1982 Berufsoffizier, wobei er u.a. in den Infanterieschulen Luzern, den Panzerabwehrschulen in Chamblon und Drognens sowie der Infanterie-Offiziersschule Zürich tätig war. Zudem besuchte er 1996/97 das US Army Command and General Staff College in Fort Leavenworth (USA). Seit 1998 ist er Chef der Schweizer Delegation im Conseil International du Sport Militaire (CISM), wo er 2006 ins Board of Directors gewählt wurde. Daneben leistete er Einsätze im Rahmen der UN-Mission in Namibia sowie beim Aufbau des Schweizer Kontingentes bei der UN-Mission in der Westsahara.

Die Schweizer Delegation in Panmunjon bildet zusammen mit Delegationen aus Schweden und Polen die Neutrale Überwachungskommission, deren Einsatz auf einem UNO-Mandat beruht. Die Aufgabe der NNSC besteht in der Überwachung der Einhaltung der 1953 vereinbarten Waffenstillstandsbestimmungen. Der Bundesrat hat diesem Mandat 1953 – im Sinne der schweizerischen Politik der Guten Dienste – zugestimmt. Das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten und das Eidgenössische Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport teilen sich in die mit dem Mandat verbundenen Aufgaben. Das Zusammenwirken der beiden Departemente zugunsten friedenserhaltender Aktionen hat sich seit Jahren bewährt.

ARMEE-LOGISTIK



80. Jahrgang. Erscheint monatlich. ISSN 1423-7008. Begl. Auflage 6881 (WEMF 2006).

Offizielles Organ: Schweizerischer Fourierverband (SFV) / Schweizerische Offiziersgesellschaft der Logistik (SOLOG) / Verband Schweizerischer Militärküchenchefs (VSMK)

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission, Präsident Four Stefan Walder, Aufdorfstrasse 193, 8708 Männedorf, Telefon Privat 044 920 46 32, Telefon Geschäft 044 385 99 30, Fax 044 485 99 44, E-Mail swalder@bluewin.ch

Redaktion: ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2840, CH-6002 Luzern, Telefon 041 240 38 68 (vormittags), Fax 041 240 38 69, E-Mail: redaktion@-armee-logistik.ch

Verantwortlicher Redaktor: Meinrad A. Schuler (r.). Ständige Mitarbeiter: Oberst Roland Haudenschild, Four René Hochstrasser (EDV/Kommunikation/Internet: www.armee-logistik.ch), Hartmut Schauer (Deutschland/Amerika), Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus). Rédaction Suisse Romande (Correspondance:) Michel WILD (mw), Bundesbahnweg 1, 3008 Berne, téléphone privé 031 371 59 84, prof. 079 328 25 36. Redaktion Sektionsnachrichten VSMK (Korrespondenz): VSMK Zentralvorstand, Postfach 761, 3607 Thun 7

Jährlicher Abonnementspreis: Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Angehörige der Armee und übrige Abonnenten Fr. 32.-, Einzelnummer Fr. 3.80. Postkonto 80-18 908-2

Adress- und Gradänderungen:

SFV und freie Abonnenten: Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53, E-Mail mut@fourier.ch

SOLOG-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle SOLOG, Opfikonerstrasse 3, 8304 Wallisellen, Telefon 044 877 47 17, Fax 044 877 47 48, E-Mail: mut@solog.ch

VSMK-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle VSMK, Verband Schweizerischer Militärküchenchefs, Postfach 761, 3607 Thun 7, E-Mail marcokeller@swissonline.ch

Inserate: Anzeigenverwaltung Armee-Logistik, Postfach 2840, 6002 Luzern, Telefon Geschäft 044 385 99 30 (Hr. Walder), Fax 044 385 99 44, E-Mail: swalder@bluewin.ch, Inseratenschluss: am 10. des Vormonats

Druck: Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz, Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53, ISDN 041 813 01 02

Satz: Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate) / Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Vertrieb/Beilagen: Druckverarbeitung Kurt Schär, Bernstrasse 281, 4852 Rothrist, Telefon 062 785 10 30, Fax 062 785 10 33

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird gerichtlich verfolgt.

Member of the European Military Press Association (EMPA)

Ehemaliger Generalstabschef Hans Senn gestorben

Nach einer schweren Krankheit ist der frühere Generalstabschf der Schweizer Armee, Hans Senn, im Alter von 89 Jahren gestorben.

BERN. - -r./nzz. Senn, der sein Universitätsstudium mit einer Dissertation über General Hans Herzog abgeschlossen und 1939 bis 1945 als Mitrailleur-Zugführer Aktivdienst geleistet hatte, trat 1946 in das Instruktionskorps der Infanterie ein. Zwischen 1964 und 1969 amtete er als Chef der Operationssekion, einer Schlüsselstelle in der damaligen Gruppe für Generalstabsdienste. 1970/1971 leitete er im Range eines Divisionärs die Untergruppe Planung. Auf diesen beiden Posten kam ihm das konzeptionelle, planerische und operative Denken zugute, wie «Lz.» in einer Würdigung in der «Neuen Zürcher Zeitung»

schreibt. Von 1972 bis 1976 führte Hans Senn, der seine Karriere bei den Aargauer Truppen durchlaufen hatte, als Korpskommandant das Ostschweizer Feldarmeekorps 4. Anschliessend wirkte er bis Ende 1980 als Generalstabschef.

Nach seiner Pensionierung widmete sich Hans Senn wieder der Geschichte. Als Leiter des Nationalfondspojekts «Der Schweizerischen Generalstab» betreute er nicht nur die Edition der ersten acht Bände dieser Reihe, sondern er steuerte dazu selbst zwei umfangreiche Werke bei, in denen er die Probleme der Zwischenkriegszeit und die Anfänge einer schweizerischen Dissuasionsstrategie während des Zweiten Weltkrieges mit hoher Sachkunde darstellte. «Aus der Geschichte lernen? war sein Beitrag für unser Jubiläumsbuch.